

Schulzentrum Im Ellener Feld

& Albert-Einstein-Schule

Sekundarschule, Gymnasium

Hauptschule, Realschule

www.ellenerfeld.de



Schul- Nachrichten

Dezember 2005



"In Australien ist jetzt Sommer ..." Austauschschüler wieder zurück



"Saukalt hier", stellte Sebastian fest, als er Mitte November mit 10 Schulkameraden und seinem Englischlehrer in Bremen aus dem Flugzeug stieg.

Kein Wunder, dass ihm und den anderen die winterliche Kälte ungewohnt vorkam: Sie hatten gerade einen dreiwöchigen Aufenthalt in Australien hinter sich, wo sie in Brisbane an der Ferny Grove State Highschool am Schüleraustausch teilgenommen hatten.

Bereits zum vierten Mal war Joachim Kothe vom Schulzentrum Im Ellener Feld mit Schülerinnen und Schülern des 9. Jahrgangs im 20 Flugstunden entfernten *Down Under*, wo sie nicht nur in die Sonne des dort gerade beginnenden Sommers tief eintauchen konnten,

sondern auch in die englische Sprache und in das Leben ihrer Gastfamilien. "Das Leben ist viel entspannter da; bei denen macht sogar die Schule von 9 bis 15 Uhr richtig Spaß", sagte Nina.

Natürlich bestand der Schüleraustausch nicht nur aus Schule. Die Gruppe besuchte unter anderem den auch in Deutschland durch eine TV-Serie bekannten *Australia Zoo* und in die *Underwaterworld*, ein großes Unterwasser-Aquarium an der *Sunshine Coast*. Bei einem anderen Ausflug durften die Gäste in die kulturelle Welt der Aborigines eintauchen. "Da konnten wir lernen, wie man einen Bumerang richtig wirft oder einem Didgeridoo erste Töne entlockt", sagte Kyra und zeigte stolz ihr gerade erworbenes Musikinstrument.

Ihre Eindrücke verarbeiteten sie in einem täglich aktualisierten Online Tagebuch, das unter der Adresse www.ellenerfeld.de/AUS2005 zu sehen ist. Außerdem wurde täglich "richtig" Tagebuch geführt und viele Beobachtungsaufgaben waren zu bearbeiten, um das gerade gewonnene Wissen über Australien und die dortigen Gebräuche für sich selbst und die Freunde und Verwandten daheim festzuhalten.

Nach tränenreichem Abschied am Flughafen von Brisbane freuen sich nun schon alle auf den nächsten September, wenn ihre neuen Freunde vom 5. Kontinent nach Bremen kommen. "Dann können wir denen unseren Alltag und unsere Heimatstadt zeigen. Und nach Berlin fahren wir auch", meint Tim ganz begeistert. J. Kothe

Neue Schule macht Zirkus!?

Nein, ganz so schlimm war es nicht. Zirkus machte sie nicht, die Neue Schule in Osterholz, aber im Zirkus war sie: Am 30. November fuhren alle Klassen in mehreren Bussen zum *Zirkus Roncalli* auf der Bürgerweide, wo sie fast drei Stunden lang ein spannendes und unterhaltsames Zirkusprogramm erlebten.



Zwanzigster Skiwinter eröffnet

Am 1. Dezember fuhr eine Gruppe der Skilanglauf-AG unter der Leitung von Herrn Ubben für einen Tag in den Harz. Die Schneeverhältnisse waren wie erhofft sehr gut: 35 cm Neuschnee, sonniges Wetter und wenige Grad unter Null. Ideales Wetter zur Saisoneneröffnung. Übrigens das ist der **zwanzigste Skilanglaufwinter** unserer AG! R. Ubben



Kurznachrichten

Der **Vorlesewettbewerb** der 6. Klassen gewann in diesem Jahr **Lisa Spatzier** aus der 6R. Gleich dahinter folgte auf Platz zwei ihre Klassenkameradin **Lisa Sauerberg**. Wir wünschen der Siegerin viel Erfolg bei der nächsten "Etappe".

Die **Neue Schule in Osterholz** heißt nunmehr offiziell - rückwirkend seit 1. Dezember 2005 - **Albert-Einstein-Schule**. Sie stellt sich interessierten Eltern und der Bevölkerung von Osterholz am 13. Januar mit einem **Tag der offenen Tür** vor.

Trainingsraumprogramm gestartet

Um an unserer Schule den Unterrichtsstörungen und dem Zu-Spät-Kommen von Schülern wirkungsvoll zu begegnen, wurde Anfang Dezember das **Trainingsraummodell** eingeführt: Ausgangspunkt sind **die Grundrechte der Schüler und die der Lehrer***:

1. **Alle Schüler haben das Recht auf einen störungsfreien Unterricht.**
2. **Jeder Lehrer hat das Recht auf einen störungsfreien Unterricht.**
3. **Lehrer und Schüler begegnen sich respektvoll.**

Um ein geordnetes und friedliches Zusammenleben an unserer Schule durchzusetzen, gelten für alle Schülerinnen und Schüler **verbindlich** folgende **Grundregeln**:

1. **Ich komme pünktlich zum Unterricht.**
2. **Ich höre zu, wenn andere sprechen und lasse sie ausreden.**
3. **Ich warte, bis ich aufgerufen werde.**
4. **Ich bin höflich und zeige anderen Respekt.**
5. **Ich gehe rücksichtsvoll mit anderen um.**
6. **Ich achte das Eigentum anderer.**
7. **Ich befolge die Anweisungen der Lehrkraft**
8. **Ich passe im Unterricht auf und beteilige mich.**

Die **Grundregeln** hängen gut sichtbar in allen **Klassen- und Fachräumen**.

Wenn der Schüler **zu spät** in den Unterricht kommt oder den **Unterricht stört**, füllt der jeweilige Lehrer einen **Laufzettel** aus und schickt dich damit in den Trainingsraum. Im Trainingsraum kann der Schüler über das **eigene Verhalten nachdenken** und einen **Plan** erstellen, der ihm hilft, eine zukünftige ähnliche Störung zu verhindern. Er bekommt dabei Unterstützung von dem betreffenden **Trainingsraumlehrer**. Er bleibt so lange im Trainingsraum, bis es ihm gelungen ist, den **Plan** zu erstellen.

Der Lehrer, der ihn in den Trainingsraum geschickt hat, bekommt den **Laufzettel** und den **Plan**. Er liest den Plan und **entscheidet, ob er ihn annimmt**. Ist der Lehrer mit deinem Plan **nicht einverstanden**, muss der Schüler in der nächsten Stunde daran **weiterarbeiten** und **bleibt im Trainingsraum**.

*Hier sind selbstverständlich immer auch die Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint!

TERMINE (ohne Gewähr!)

Weihnachtsferien: 23.12.05 – 6.1.06
Zeugnisferien: 30. & 31.1.06
Schülersprechtag: 15.2.06
DRK Tage Weserpark: 9.3. - 11.3.06
Osterferien: 3.4. - 18.4.06
Abschlussarbeiten Kl. 10
Mathematik: 15.5.06
Deutsch: 17.5.06
Englisch: 19.5.06

WIR WÜNSCHEN SCHÖNE FERIEEN!!